

Prüfbericht Nr. **55068622** (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5JX18H2 Typ TN28-7518
 Hersteller Kautschuk-Verwertungs GmbH

Seite 1 von 3

Auftraggeber Kautschuk-Verwertungs GmbH
 An der Walkmühle 2
 46356 Essen
 QM-Nr. 49 02 0182005

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell TN28
 Typ TN28-7518
 Radgröße 7.5JX18H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
5C	TN28-7518 5C / Ø72,6-Ø60,1	5/108/60,1	45	950	2400	10/2022
5C	TN28-7518 5C / Ø72,6-Ø63,4	5/108/63,4	45	950	2400	10/2022
5C	TN28-7518 5C / Ø72,6-Ø65,1	5/108/65,1	45	950	2400	10/2022
5C	TN28-7518 5C / Ø72,6-Ø67,1	5/108/67,1	45	950	2400	10/2022
MB	TN28-7518 MB / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	47	950	2400	10/2022
MB	TN28-7518 MB / ohne Ring	5/112/66,6	47	950	2400	10/2022
-	TN28-7518 / ohne Ring	5/118/71,1	53	1250	2300	10/2022
T5	TN28-7518 T5 / ohne Ring	5/120/65,1	53	1050	2400	10/2022
-	TN28-7518 / ohne Ring	5/130/78,1	53	1350	2300	10/2022

Kennzeichnung

KBA-Nummer 54503
 Herstellerzeichen TOMASON KLEIN WIELE
 Radtyp und Ausführung TN28-7518 (s.o.)
 Radgröße 7.5JX18H2
 Einpreßtiefe ET (s.o.)
 Gießereikennzeichen LZTH
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Prüfbericht Nr. **55068622** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5JX18H2 Typ TN28-7518
Kautschuk-Verwertungs GmbH

Seite 2 von 3

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
5C	5/108/72,6	45	950	2400	FE	10/2022	TRM Shah Alam
5C	5/108/72,6	45	950	2400	FE	11/2022	TRM Shah Alam
MB	5/112/66,5	47	950	2400	FE	11/2022	TRM Shah Alam
MB	5/112/66,5	47	950	2400	FE	10/2022	TRM Shah Alam
-	5/118/71,1	53	1250	2300	FE	11/2022	TRM Shah Alam
T5	5/120/65,1	53	1050	2400	FE	10/2022	TRM Shah Alam
-	5/130/78,1	53	1350	2300	FE	10/2022	TRM Shah Alam
-	5/130/78,1	53	1350	2300	FE	11/2022	TRM Shah Alam

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
5C	5/108/72,6	45	950	205/45R18	11/2022	TRM Shah Alam
MB	5/112/66,5	47	950	205/45R18	11/2022	TRM Shah Alam
-	5/118/71,1	53	1250	215/55R18	11/2022	TRM Shah Alam
T5	5/120/65,1	53	1050	215/55R18	11/2022	TRM Shah Alam
-	5/130/78,1	53	1350	215/55R18	11/2022	TRM Shah Alam

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
5C	5/108/72,6	45	1350	275/70R18	FE	11/2022	TZT Lambsheim
-	5/130/78,1	53	1350	275/70R18	FE	11/2022	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 5C ET45 betrug 12,40 kg.

Prüfbericht Nr. **55068622** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5JX18H2 Typ TN28-7518
Kautschuk-Verwertung GmbH

Seite 3 von 3

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfungen wurden durch folgende Prüflabore durchgeführt:
TÜV Rheinland Malaysia Shah Alam ab Oktober 2022
Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsbheim im November 2022

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Hinweis

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:

Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Anlagen

Beschreibung	-	17.11.2022
Radzeichnung	TN28-7518	12.04.2022
Zubehör	ZUB2020/2	11.02.2021
Befestigungsmittelzeichnung	S17DxxR14_MASTER mit Änderung vom	01.10.2010 20.03.2019
Verwendungen	Anlagen 1-9	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsbheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsbheim, 2. März 2025



Tufan

00442731.DOCX

Anlage „Liste der Änderungen“ zu Prüfbericht Nr. 55068622 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 7.5JX18H2 Typ TN28-7518
Kautschuk-Verwertungs GmbH

Seite 1 von 1

Liste der Änderungen

Es wird geändert: Aktualisierung Verwendungsbereich

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt:

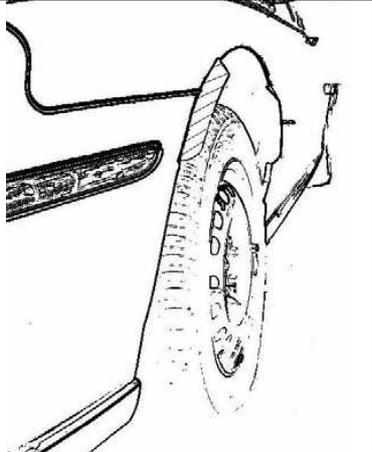
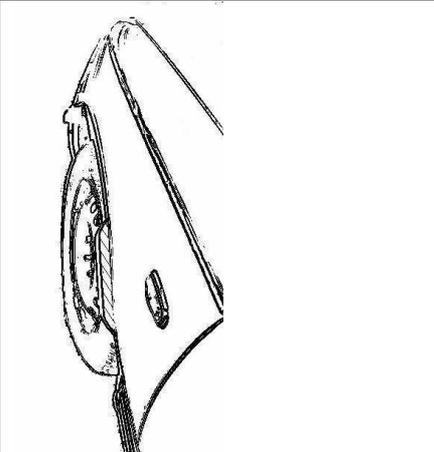
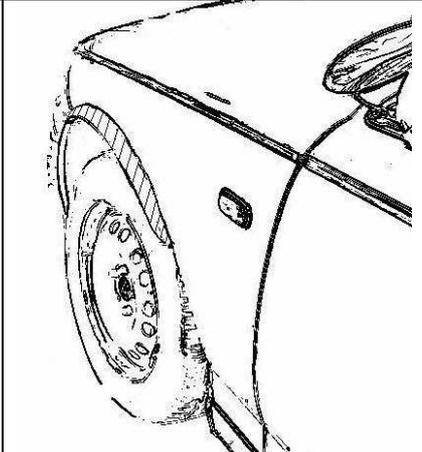
Es entfällt:

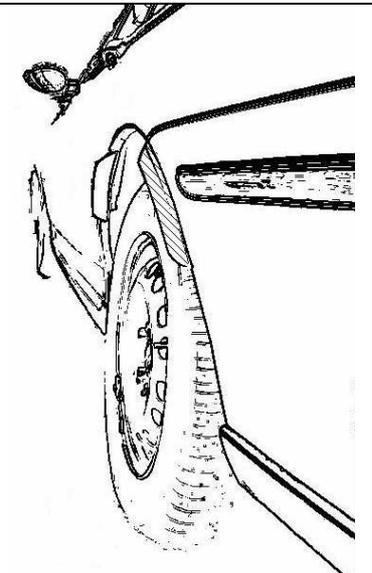
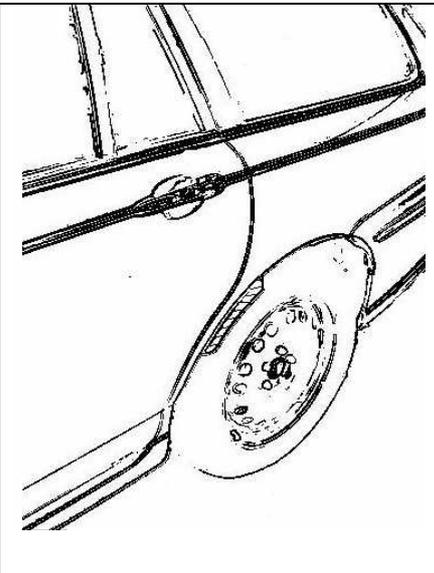
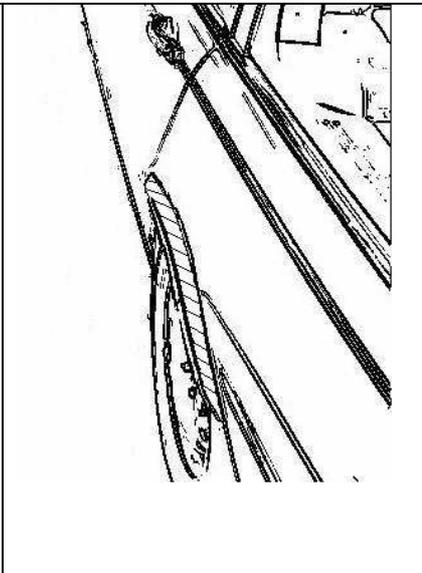
Hinweisblatt „Radabdeckung“

Die nachfolgenden Bilder stellen schematisch dar, wie und an welchen Stellen die Radabdeckung mit Hilfe von Zusatzleisten (schraffiert), die im Fachhandel (auch als Meterware) in verschiedenen Breiten erhältlich sind, gem. den Auflagen

K1a, K1b, K1c und
K2a, K2b, K2c

hergestellt werden können. Die Zusatzleisten sind dauerhaft an die äußeren Kotflügelkanten zu kleben.

Vorderachse		
		
Auflage „K1a“	Auflage „K1b“	Auflage „K1c“
Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte

Hinterachse		
		
Auflage „K2b“	Auflage „K2a“	Auflage „K2c“
Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte